



Medienmitteilung

Verleihung der mit 1,2 Millionen Schweizer Franken dotierten Klaus J. Jacobs Preise in Zürich

- Festliche Preisverleihung am 2. Dezember an der Universität Zürich
 - Auma Obama sowie Alt-Bundesräte Couchepin und Cotti zu Gast
-

Zürich, 30. November 2011: Die in Zürich ansässige Jacobs Foundation verleiht am Freitag, 2. Dezember 2011, ab 18.00 Uhr zum dritten Mal den Klaus J. Jacobs Forschungspreis und den Best Practice Award für herausragende Leistungen in der Kinder- und Jugendentwicklung. Zur festlichen Preisverleihung an der Universität Zürich werden rund 250 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur erwartet, darunter auch Auma Obama vom Stiftungsrat der Jacobs Foundation sowie die Alt-Bundesräte Pascal Couchepin und Flavio Cotti. Die Eröffnungsreden halten Dr. Joh. Christian Jacobs, Präsident des Stiftungsrates, und Prof. Dr. Andreas Fischer, Rektor der Universität Zürich.

Ausgezeichnet mit dem Forschungspreis 2011 in Höhe von 1 Million Schweizer Franken wird Prof. Michael Tomasello, Direktor am Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie in Leipzig, für seine wegweisenden Forschungsleistungen zur Entwicklung von Kleinkindern und deren Fähigkeit zur Kooperation als Wesensmerkmal des Menschseins. Die Gründerin des Schweizer Programms Ideenbüro, Christiane Daepf, erhält den Best Practice Award 2011. Der Festredner der Preisverleihung ist der Schweizer Schriftsteller Lukas Hartmann.

Weiterführende Informationen zu den Preisträgern und der Preisverleihung sowie aktuelles Bildmaterial erhalten Sie unter <http://award.jacobsfoundation.org/>

Die Klaus J. Jacobs Preise

Zur Ehren ihres Stiftungsgründers, des 2008 verstorbenen Unternehmers Klaus J. Jacobs, vergibt die Jacobs Foundation seit 2009 jährlich zwei mit insgesamt 1,2 Millionen Schweizer Franken dotierte Preise für herausragende Leistungen aus Forschung und Praxis in der Kinder- und Jugendentwicklung. Der Klaus J. Jacobs Forschungspreis honoriert wissenschaftliche Leistungen mit hoher gesellschaftlicher Relevanz für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Dabei legt die Jacobs Foundation großen Wert darauf, dass wissenschaftliche Erkenntnisse aus interdisziplinär angelegter Forschung in die Praxis einfließen. Der Klaus J. Jacobs Best Practice Award zeichnet außergewöhnliches Engagement von Institutionen oder Persönlichkeiten aus, die innovative Lösungen für die Kinder- und Jugendentwicklung praktisch umsetzen. Dieser Praxispreis ist mit 200.000 Schweizer Franken dotiert.

Hintergrund Jacobs Foundation

Die Jacobs Foundation ist eine weltweit tätige Stiftung im Bereich der Kinder- und Jugendentwicklung. Der Unternehmer Klaus J. Jacobs gründete die Stiftung 1988 in Zürich. Die Jacobs Foundation fördert Forschungsprojekte, Interventionsprogramme und wissenschaftliche Institutionen mit einem Jahresbudget von rund 35 Millionen Franken. Dabei ist die Stiftung in besonderem Masse der wissenschaftlichen Exzellenz und Evidenz verpflichtet. Mit ihrer Investition von 200 Millionen Euro in die Jacobs University Bremen (2006) setzte die Jacobs Foundation neue Massstäbe im Bereich der privaten Förderung.

Medienkontakt:

Alexandra Güntzer
Head of Communication
Jacobs Foundation
Seefeldquai 17
Postfach
8034 Zürich
Schweiz

E-Mail:
alexandra.guentzer@
jacobsfoundation.org

Telefon:
+41 44 388 61 06

Mobile:
+41 79 821 74 29

Fax:
+41 44 388 61 37